

Diskutierst Du noch oder wählst Du schon?

Ein Fishbowl zum Pro und Contra eines Wahlrechts ab 16 Jahren

Freitag, 26. November 2010, 9.15 bis 12.00 Uhr
Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimastraße 17, 10785 Berlin

Liebe Schüler/innen,
liebe Jugendliche und junge Erwachsene,

in Berlin wird gerade kontrovers über die Einführung eines Wahlrechts ab 16 Jahren diskutiert. Zahlreiche Jugendverbände und Initiativen setzen sich dafür ein, dass bei den Wahlen zum Abgeordnetenhaus im nächsten Jahr junge Menschen ab 16 mitbestimmen können. Bislang dürfen in Berlin 16- und 17-Jährige nur über die Zusammensetzung der Bezirksverordnetenversammlungen auf kommunaler Ebene abstimmen.

Die Befürworter/innen argumentieren, das Absenken des Wahlalters sei ein wichtiger Faktor, damit Jugendliche mehr politisches Bewusstsein entwickeln und zu politischem Engagement motiviert werden. Außerdem müssten junge Menschen in Entscheidungsprozesse, die sie selbst betreffen, auch aktiv mit ein bezo-

gen werden. Die Gegner/innen berufen sich hauptsächlich auf das Argument der fehlenden (politischen) Reife der 16-Jährigen.

Uns interessiert Eure Meinung zu diesem Thema. Wir wollen von Euch wissen, ob Ihr glaubt, dass eine Herabsetzung des Wahlalters zu mehr politischer Beteiligung bei Jugendlichen führen würde? Was spricht aus Eurer Sicht für und was gegen ein Wahlrecht ab 16? Was sind für Euch wichtige politische Themen, bei denen Ihr gerne mitentscheiden würdet? Diese und andere Fragen wollen wir gemeinsam mit Euch diskutieren.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen!

Mit freundlichen Grüßen
Urban Überschär

ab 09.15 Uhr Ankommen und Anmelden

09.30 Uhr Begrüßung
Urban Überschär, Forum Politik und Gesellschaft der Friedrich-Ebert-Stiftung

09.50 Uhr Deine Meinung zählt!

- Was hältst Du von einer Senkung des Wahlalters auf 16 Jahre?
- Würdest Du im nächsten Jahr wählen gehen?
- Wie beurteilst Du generell die Möglichkeiten für junge Menschen, sich in der Gesellschaft und Politik zu beteiligen?
- Welche Themen sind für Dich wichtig?

10.10 Uhr Vortrag
Ingo Leven, Projektleiter bei PNS Infratest Sozialforschung und Mitautor der Shelljugendstudien seit 2002

10.30 Uhr Fishbowl-Diskussion
Das Pro und Contra eines Wahlrechts mit 16 Jahren

- **Sven Kohlmeier, MdA**, Mitglied im Ausschuss für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten, SPD
- **Christian Berg**, Landesvorsitzender der Berliner Jusos
- **Miriam Bürger**, Jugendbildungsreferentin des DGB Berlin-Brandenburg und Vorstandsmitglied des Landesjugendrings Berlin e. V.
- **Sascha Steuer, MdA**, Mitglied im Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie, CDU (angefragt)

Moderation: **Judith Badel**, Soziologin und Kommunikationsberaterin

ca. 12.00 Uhr Ende der Veranstaltung

„Fishbowl Wahlrecht ab 16 Jahren“

Freitag, den 26. November 2010, 9.15 bis 12.00 Uhr
in der Friedrich-Ebert-Stiftung

Ich komme zum „Fishbowl Wahlrecht ab 16 Jahren“

Name, Vorname

Institution

Funktion

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Ich bringe weitere Personen mit (siehe beiliegende Namensliste)

Alle Teilnehmer/innen müssen namentlich angemeldet werden!

Datum Unterschrift

**Bitte bis zum 19. November 2010 per
Antwortfax oder Email anmelden:
Fax: 030/269 35-9241
Email: forumpug@fes.de
www.fes.de/forumpug**

Anmeldebestätigungen werden nicht
versendet.

Organisation Inge Voß

Friedrich-Ebert-Stiftung, Tel: 030/26 935-7320

Konzeption

Urban Überschär

Friedrich-Ebert-Stiftung, Tel: 030/26 935-7316

Veranstaltungsort

Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 1
Hiroshimastraße 17
10785 Berlin

Fahrverbindungen

- Buslinie M29, bis Haltestelle Hiroshimasteg
- Buslinien 100, 187, 106, bis Haltestelle Lützowplatz
- Buslinie 200, bis Haltestelle Tiergartenstraße
- Vom Hauptbahnhof Buslinie M41
bis Potsdamer Platz, weiter mit Buslinie 200 bis Haltestelle
Tiergartenstraße

Parkmöglichkeiten stehen leider
nicht zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur
barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

